



## „LEBENSHEITERKEIT“ ZUM HAYDN JAHR 2009 BEI CAP-MUSIC.

Sonaten von Joseph Haydn und lyrischen Texten, inspiriert von Haydns Musik, geschrieben und gespielt von Ann-Helena Schlüter, Gedichte von Werner May.



Haydns Klaviersonaten gehören zum Wertvollen und Reizvollen aus seinem enormen Schaffen.

Wir haben vier Sonaten für diese Hommage ausgesucht und sie, das ist das Außergewöhnliche, mit lyrischen Texten umgeben. Die Gedichte von Werner May sind vom Hören der Sonaten inspiriert und wurden mit Hinweisen auf das Leben Haydns geschmückt.

Ann-Helena Schlüters lyrische Prosa dagegen ist das Ergebnis einer persönlichen „Auferstehung“ am Flügel, die sie als Pianistin mit Haydn verbindet.

Die Heiterkeit des Klaviers in Dur und Moll, verbunden mit den Gedanken und Sprachspielen der lyrischen Texte, die vor oder nach der Musik gelesen werden, all dies bietet ein ungewöhnliches Hörvergnügen, eine verspielte Weise des Umgangs mit Musik, wie sie auch Haydn nachgesagt wird.

### G-Dur Sonate

## LEBENSHEITERKEIT

1. G-Dur Sonate 1. Satz
2. Gedicht: Aus nichts etwas
- 3 G-Dur Sonate 2. Satz
4. Gedicht: Lebensmelodie
5. Gedicht: Lebensheiterkeit
6. G-Dur Sonate 3. Satz

### F-Dur Sonate

## DAS LEBEN IST EIN FINDEN IM GEFUNDEN WERDEN

7. F-Dur Sonate 1. Satz
8. Gedicht: Ich suche dich
9. F-Dur Sonate 2. Satz
10. Gedicht: Mit den Jahren
11. F-Dur Sonate 3. Satz
12. Gedicht: Vergiss nicht bei mir  
stehen zu bleiben

### H-Moll Sonate

## DIE AUFERSTEHUNG EINER PIANISTIN

13. H-Moll Sonate 1. Satz
14. Lesung: Sein Name
15. H-Moll Sonate 2. Satz
16. Lesung: Über dem Vorhang
17. H-Moll Sonate 3. Satz

### A-Dur Sonate

## ES GIBT EIN ZIEL

18. Gedicht: Es gibt ein Ziel
19. A-Dur Sonate 1. Satz
20. Gedicht: Das Leben ist schön
21. A-Dur Sonate 2. Satz

## LEBENSHEITERKEIT

LebensHeiterkeit, ein passender Titel zu dieser Hommage an den am 31. März 1732 in Rohrau, Niederösterreich, geborenen und am 31. Mai 1809 in Wien gestorbenen berühmten Komponisten Franz Joseph Haydn.

Haydn wird als ein humorvoller Mensch beschrieben, auch seine Musik gilt generell als heiter. Lebensheiterkeit, wie passend.

Pflegte er einen Humor, eine Heiterkeit, die über den Dingen stand, über dem Leiden, dem Schweren, den Gefährdungen des Lebens?

Haydn stand nicht über dem Leben, bekannte sich aber immer wieder zu seiner Verwurzelung im christlichen Glauben.

Haydn gilt nicht nur als ein traditioneller Christ seiner Zeit, sondern seine Glaubenspraxis prägte sein Schaffen. Er berichtet selbst, wie das tägliche Gebet seine Arbeit trägt, wie er bei Engpässen auf die Knie geht. Und er widmet seine Werke schriftlich Gott. Es wird berichtet, dass er bei bestimmten Gelegenheiten, wenn er geehrt wurde, durch ein Handzeichen nach oben Gott die Ehre gab. Nicht nur seine Messen, viele seiner Werke, insbesondere »Die

Schöpfung« und die »Jahreszeiten« sind voll Gotteslob.

Haydn verbrachte den größten Teil seines Lebens in wirtschaftlich und künstlerisch gesicherten Verhältnissen als bezahlter Hofmusiker auf dem Landsitz der wohlhabenden Familie Esterházy, für die er Musik zu komponieren hatte. Ausreichende Versorgung, Wohlstand im Alter und ein ihm über viele Jahre zur Verfügung stehendes Orchester boten den Rahmen für sein künstlerisches Schaffen. „Ich war von der Welt abgesondert, niemand in meiner Nähe konnte mich an mir selbst irremachen und quälen, und so musste ich original werden.“ sagt er von sich.

Ein Stück „Bodenhaftung“ könnte für ihn die Ehe mit seiner Frau Maria Anna gewesen sein, mit der er fast 40 Jahre verheiratet war. Chronisten berichten, dass die Beziehung nicht unbedingt einfach war.

Wie viele in seiner Zeit hat er die Pocken überlebt, und sein Gesicht war von den Narben dieser Krankheit zeitlebens gezeichnet. Er war nicht gut aussehend (auch von kleiner Statur), was die uns überlieferten Portraits darzustellen zu vermeiden versuchen.

Heiterkeit wie Humor, ist eine göttliche Gabe, mit den Problemen des Lebens fertig zu werden, und darüber noch lächeln zu können.

In diesem Sinne: Lebens-Heiterkeit, eine Hommage an Joseph Haydn, zum 200. Todestag 2009.



Die Pianistin Ann-Helena Schlüter wurde bereits im 17. Lebensjahr Jungstudentin an der Hochschule für Musik Würzburg (Prof. Torger).

Weitere Studien an den Hochschulen Köln und Detmold (Prof. Ugorsky). Meisterkurse und Konzerte im In- und Ausland (Prof. Perticaroli, Weißenberg, Berman). Künstlerisches und Pädagogisches Diplom, zweijähriges Auslands-Studium in USA mit Abschluss Master of Music (Prof. Sellheim und Cosand). Meisterklassendiplom in Würzburg (Prof. Glemser).

Sie gewann die Concerto Competiton in London. Erste Preisträgerin Steinway-Wettbewerb Hamburg, 2. Preis Robert Schumann Wettbewerb Zwickau, Bundespreisträgerin Osnabrück.

Dozentin an der Universität Würzburg für das Fach Klavier und an der Hochschule für Musik Würzburg.

Mitglied im Verband deutscher Schriftsteller, Lesungen und Veröffentlichungen in Anthologien, Preisträgerin beim Jungautorenwettbewerb in Nürnberg und Regensburg. Mitglied der Künstlerbewegung Das Rad.

Sie gründete mit der Geigerin Lena Wirth das Duo Passion, schreibt Texte und eigene Lieder. ([www.Ann-Helena-Schluter.de](http://www.Ann-Helena-Schluter.de))



Werner May, Jahrgang 1949, Dipl.-Psychologe, lehrt seit 1988 an der IGNIS-Akademie für Christliche Psychologie in Kitzingen bei Würzburg ([www.ignis.de](http://www.ignis.de)). Daneben ist er als Dozent im In- und Ausland unterwegs.

Er ist Autor mehrerer Bücher zu Themen Christlicher Psychologie. Seit sieben Jahren veröffentlicht er Gedichte in Zeitschriften und Büchern.

Auswahl von Büchern: „Reif für's Glück. Von einem, der die Glücksformel fand“; „Strebt nach der Liebe – Gedichte zum Nachspüren“; „Befehl du deine Wege und bleib nicht bei dir stehen – Lieder von Paul Gerhardt und Gedichte von Werner May“, und mit dem Zeichner Michael Klarfeld „Steilvorlage für den Mann mit Stirnfalte“.

## KONTAKT:

Ann-Helena Schlüter

[info@ann-helena-schlueter.de](mailto:info@ann-helena-schlueter.de)

[www.Ann-Helena-Schlueter.de](http://www.Ann-Helena-Schlueter.de)

[www.lebensheiterkeit.de](http://www.lebensheiterkeit.de)



CD Bestell-Nr. 52 03630

Erhältlich bei

cap-music

Oberer Garten 8

72221 Haiterbach-Beihingen

Tel.: 07456-9393-0

Fax: 07456-9393-29

[info@cap-music.de](mailto:info@cap-music.de)

[www.cap-music.de](http://www.cap-music.de)